

PERFEKTE KÖRPERHYGIENE BIS INS ALTER

IFH/INTHERM: HALLE 7A, STAND 301

Barrierefreie und bedarfsgerechte Lösungen sind der Inbegriff für ein selbstbestimmtes und komfortables Leben – in jeder Lebenssituation. Was die Bewegungsfreiheit im Alter oder bei körperlichen Einschränkungen verbessert, sorgt auch bei der jüngeren Generation für zusätzlichen Komfort im Bad. Das Dusch-WC „Geberit AquaClean Sela“ ermöglicht eine bequeme Handhabung der Toilettenhygiene. Vom Dusch-WC profitieren alle Generationen: „Geberit AquaClean Sela“ vereint die Funktionen einer Toilette mit der Reinigungsmöglichkeit eines Bidets. Dabei fährt per Knopfdruck ein Duscharm aus und reinigt den Intimbereich sanft mit einem körperwarmen Duschstrahl. Das Waschen nach dem Toilettengang sorgt nicht nur für ein angenehmes Gefühl von Sauberkeit, sondern ist auch eine Wohltat für die Haut.



GEBERIT
88630 Pfullendorf
07552-934 0
sales.de@geberit.com
www.geberit.de

Bad & Design



Orientierungshilfen bei Demenz

INTERVIEW ZU HINTERGRÜNDE & LÖSUNGSANSÄTZEN

WEBCODE: SHKYF6CL

Im Interview erklärt Architektin Dr. Birgit Dietz die Hintergründe zur Entwicklung des alters- und demenzsensiblen Waschtisches, den sie gemeinsam mit HEWI entworfen hat. Sie ist Lehrbeauftragte an der Technischen Universität München im Bereich Krankenhausbau und Gebäude des Gesundheitswesens und Inhaberin eines Architekturbüros in Bamberg.

Die Funktionen des Waschtisches werden über farbige Markierungen signalisiert. Hierdurch wird den an Demenz leidenden Menschen zum einen die Wahrnehmung des Waschtisches im Raum erleichtert und zum anderen dessen Nutzung verständlich gemacht.



SHK Profi: HEWI bietet einen barrierefreien Waschtisch, der über farbige Markierungen verfügt. Welche Funktion hat die farbige Gestaltung?

Dr. B. Dietz: Die Wahrnehmung der Umwelt erfolgt beim Erwachsenen zu mindestens 80% über das Sehen. Doch gerade beim Sehen gibt es im Alter vielfältige Einschränkungen, die die korrekte Wahrnehmung der Umwelt und damit die Orientierung erschweren. Wenn nun also der Eindruck, man stünde wie ein Skifahrer im Nebel, vermieden werden kann und hier der Waschtisch erkannt wird, wird sich der Mensch besser zurecht finden. Er wird auch die markierten Griffe nutzen, so kann sogar die Sturzgefahr verringert werden.

SHK Profi: Wurde die Farbe bewusst gewählt?

Dr. B. Dietz: Ja! Durch Eiweißablagerungen entstehen im Alter Eintrübungen der Linse. Dadurch werden bestimmte Spektralanteile des Lichtes diffus gestreut. Sie können nicht mehr ungehindert zur Netzhaut gelangen. Farbkontraste, vor allem im Blau-Grün-Bereich werden nicht mehr differenziert wahrgenommen, da sich die Transmissionseigenschaften der Linse gravierend im Bereich des kurzwelligen Lichts

verringern. Rot wird am längsten erkannt und hat zudem Aufforderungscharakter.

SHK Profi: Wurde getestet, ob Menschen, die an Demenz leiden, von den Farbmarkierungen geleitet werden bzw. in ihrer Selbstständigkeit gefördert werden?

Dr. B. Dietz: Ja. Mittlerweile wurde hierfür sogar ein Gebrauchsmusterschutz erteilt!

SHK Profi: Ich habe gelesen, für Menschen, die an Demenz leiden, sei die „Milieugestaltung“ vorteilhaft. Es wird dabei eine Umgebung geschaffen, wie sie in jungen Jahren des Betroffenen war. Ist das auch Ihr Ansatz?

Dr. B. Dietz: Wir wollen alle Sinne ansprechen, um eine möglichst korrekte Wahrnehmung der Umwelt zu ermöglichen. Es geht meiner Meinung nach nicht so sehr darum, den Eindruck eines Zuhauses aufzubauen. Es geht vielmehr darum Kompetenzen zu erhalten und das Gefühl von Unsicherheit und Hilflosigkeit zu minimieren. Milieugestaltung weiter gefasst meint eine Anpassung der materiellen und der sozialen Umwelt an die veränderte Wahrnehmung und Kompetenzen. Sie versucht Überforderungsquellen abzubauen, hat also eine ähnliche Zielrichtung.



Für Demenz-Patienten hat HEWI einen Waschtisch entwickelt, der über integrierte Haltegriffe verfügt.



Architektin Dr. Birgit Dietz im Interview zum alters- und demenzsensiblen Waschtisch, den sie gemeinsam mit HEWI entwickelte.

SHK Profi: Sie unterrichten an der TUM zum Thema Krankenhausbau und Bauten des Gesundheitswesens und forschen schon seit einiger Zeit über alters- und demenzsensible Architektur. Was sind die Schwerpunkte Ihrer Forschungsprojekte?

Dr. B. Dietz: Im Grunde geht es darum, über den Gebrauch aller Sinne Kompetenzen zu unterstützen, das Gefühl von Inkompetenz möglichst zu vermeiden.

Nur so kann das Erleben von Hilflosigkeit und damit Angst minimiert und daraus Resultierendes wie Aggression, Weglaufen, Verstecken und vieles mehr möglichst verringert werden. Ein Nachlassen der Fähigkeiten auf der einen Seite sollte also auf der anderen Seite das Bemühen auslösen, die Umwelt möglichst verständlich und sicher zu gestalten – einen Beitrag hierzu kann dieser Waschtisch leisten.

HORIZONTE NEU ENTDECKEN.



EXOS. Die neue Systemlinie von Franke eröffnet mit ihren Accessoires und Waschtischen neue Horizonte. Auswechselbare Fronten aus hochwertigen Materialien. Maßgeschneidert. Modular. Eine Linie. Ein Design. EXOS.

Erfahren Sie mehr auf www.franke.de

Make it wonderful



Nürnberg
05.-08. April 2016
Halle 7, Stand 7.127



FRANKE



In Prerow auf dem Darß steht das „Scheunentrio“. Von innen und außen ein Hingucker.

Heute gebaut – an morgen gedacht

ARMATUREN FÜR JEDE GELEGENHEIT

WEBCODE: SHKY61J8

Das eigene Zuhause: Ein Ort, der vielfältigen Ansprüchen gerecht werden muss. Hier möchte man sich wohlfühlen, in einer Umgebung, die die eigene Persönlichkeit widerspiegelt. Gleichzeitig soll die Ausstattung komfortabel und funktional sein. Zudem werden Aspekte wie Qualität, Langlebigkeit und Nachhaltigkeit immer wichtiger. Daher setzen Bauherren – egal ob für den Neubau oder die Umgestaltung – immer mehr auf ressourcenschonende Ausstattungselemente mit langen Lebenszyklen. Vier Referenzen zeigen, wie facettenreich Sanitärarmaturen in unterschiedlichen Wohnbauprojekten und architektonischen Stilen eingesetzt werden können.

SCHEUNENTRIO

In Prerow auf dem Darß hat das Büro Möhring Architekten besondere Ostsee-Domizile entstehen lassen: Das sogenannte „Scheunentrio“ wurde von der einfachen Gestalt alter Scheunen inspiriert. Schon auf den ersten Blick fällt die Fassade aus Rohr ins Auge. Dieses Material war im Bebauungsplan für die Dächer vorgeschrieben. Ein Rohrdach erfordert allerdings einen großen Dachüberstand, der dazu geführt hätte, dass die notwendigen Abstände zwischen den Häusern nicht einzuhalten gewesen wären. „Die Weiterführung des Rohrs in die Fassade stellte die konsequente Entscheidung dar“, erläutert Architekt Norbert Möhring. „Zusätzlich leitete uns auch der Gedanke, dass etwas, das auf dem Dach funktioniert, auch für die Fassade umsetzbar sein müsste. Diese Maßnahme wurde gestaltprägend für das Häusertrio.“ Während die Häuser von außen durch die Rohrassade und das dunkle Holz an den Stirnseiten eher rustikal anmuten, herrscht im Innern eine moderne Offenheit und Transparenz. Zu den Zimmern in den oberen Geschossen führen filigrane Treppen und Galerien. Hier befinden sich auch die Badezimmer in denen sich mit klarer geometrischer Formensprache und der Verbin-

dung von Weiß mit Naturtönen die moderne Behaglichkeit der Inneneinrichtung fortsetzt. Für entspannten Wassergenuss in den Duschen sorgen hier „Grohe Rainshower“ Deckenbrausen. Außerdem wählten die Architekten mit „Quadra“ von Grohe (www.grohe.de) eine Armatur, die die markante Form der rechteckigen Waschtische ansprechend unterstreicht. Dieses Duo ist nicht nur optisch, sondern auch funktional optimal aufeinander abgestimmt. Solche passenden Paarungen zu finden, erleichtert Architekten, Planern und Badgestaltern der „Grohe BestMatch“ Online-Konfigurator (www.grohe.de/bestmatch). „Ganz gleich, ob die Grohe Armaturenlinie aufgrund ihrer besonderen Funktionalität der Ausgangspunkt ist, oder ob eine Waschtischlösung bestehen bleiben soll: Das System liefert eine gute Orientierung sowohl im Neubau als auch für die Renovierung“, sagt Andrea Bußmann, Regional Vice President Central Europe, Grohe AG.

MAGAZINGEBÄUDE

Ebenfalls auf Grohe-Lösungen setzte die S|2 Immobilien- und Projektentwicklung bei der Sanierung des Magazingebäudes der ehemaligen Hermannshütte in



BAD & DESIGN

links: Aus dem einstigen Magazingebäude der ehemaligen Hermannshütte in Dortmund ist ein Wohngebäude mit 50 individuell ausgestattete Wohneinheiten entstanden.

Im „Haus OS“ wurden die Vorwand-Installationselemente „Rapid SL“ von Grohe verbaut. In den Bädern kamen zudem Armaturen der Serie „Essence“ zum Einsatz. Und auch in der Küche setzte man mit „Minta“ auf eine Grohe Armatur.

Dortmund. Das einstige Lagerhaus ist ein exemplarisches Beispiel aus der Frühphase des Eisenbetonskelettbbaus in Dortmund. „Bereits nach der ersten Besichtigung des Magazingebäudes war mir klar, dass es erhalten werden muss“, berichtet Thomas Schröder von S|2 Immobilien- und Projektentwicklung. „Die innere Struktur des Magazins mit dem lichtdurchfluteten Atrium in

der Mitte des Gebäudes bietet optimale Voraussetzungen für ein exklusives Wohnen mit historischem Flair.“ Entstanden sind insgesamt 50 individuelle Wohneinheiten. Damit die Planer auch den Bädern verschiedene Charaktere verleihen konnten, wählten sie zwei in ihrer Gestaltung sehr unterschiedliche Armaturenlinien aus dem Grohe-Sortiment aus: „Concetto“, die durch sanfte



Villeroy & Boch
1748

SQUARO INFINITY DIE MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNG.

Mit Squaro Infinity präsentiert Villeroy & Boch eine innovative Duschwanne aus Quaryl®, die präzise und auf den Millimeter genau zuschneidbar ist. Sie ist in individuellen Größen erhältlich und kann selbst auf Winkel, Säulen oder Vorsprünge angepasst werden. Damit eröffnet sie eine Fülle an Möglichkeiten in der Badgestaltung und bietet selbst bei schwierigen Raumsituationen eine maßgeschneiderte Lösung. Die schlanke, ultraflache Form sowie der flächenbündig integrierte Ablauf setzen zudem höchste Maßstäbe in puncto Design.

Überzeugen Sie Ihre Kunden jetzt mit maßgeschneiderten Duschlösungen.





„Haus Moskau“:
An den Waschtischen
wurden die Grohe
Armaturen „Quadra“
und „Lineare“ verbaut.

rechts: Das „Haus Moskau“ entstand in der Nähe des Potsdamer Platzes. Zusätzlich zu den Armaturen kamen mit der „Rainshower“ Kopfbrause und der „Tempesta“ Handbrause weitere Grohe-Produkte zum Einsatz.



ONLINE PLUS



Inspiration finden Sie in der Broschüre „Wohngebäude – Architektur Lösungen“ (www.grohe.de). Grohe hat vielfältige Sanitärprodukte im Sortiment und unterstützt Bauherren, Handwerker und Planer mit dem Online-Konfigurator „Grohe BestMatch“ bei der Auswahl. In der Online-Ausgabe dieses Beitrags finden Sie Verlinkungen und alle weiteren Infos.

Rundungen perfekte Ergonomie ausstrahlt und „Eurocube“, die mit ihrer durchgängigen Rechteckform ein eher kantiges Profil aufweist.

Sowohl als optische Highlights als auch durch ihre Funktionalität sind „Grohe Blue“ eine lohnende Ergänzung für moderne Wohnungen. Das Wassersystem, das jederzeit gefiltertes, gekühltes und mit Kohlensäure versetztes Wasser direkt aus der Armatur bereithält, ist besonders nachhaltig. Denn die CO₂-Emissionen sind im Vergleich mit denen, die bei der Herstellung von Mineralwasser in Flaschen entstehen, deutlich geringer.

HAUS OS

Den Wunsch, Atelier und Wohnung unter einem Dach zu vereinen, erfüllte sich ein Künstler mit dem „Haus OS“ im Südosten Berlins. Dafür ließ er vom Architekturbüro Augustin und Frank eine ehemalige Markthalle mit wenigen Eingriffen umgestalten. Durch den Abriss von Trennwänden und Unterdecken wurden zwei große helle Einheiten geschaffen: eine zum Arbeiten, eine zum Wohnen.

Die Badezimmer des Hauses sind mit Schiebetüren unauffällig von den anderen Räumen abgetrennt. Um Waschtische, WCs und andere Elemente auf den entstandenen Flächen bestmöglich zu platzieren, wählten die Architekten die Vorwand-Installations-elemente „Rapid SL“ von Grohe. Die Rahmen für die einzelnen Badelemente sind vorgefertigt und verfügen bereits über alle Anschlüsse und Technikdetails. Daher lassen sie sich nicht nur einfach montieren, sie bieten auch architektonisch viele Möglichkeiten für eine kreative Raumaufteilung. Die geradlinige Wirkung der Bäder verstärken Armaturen der Serie „Essence“ mit ihrer puristischen Formgebung. Und auch in der Küche, die im hinteren Bereich in den Wohnraum integriert ist, kommt eine Grohe Armatur zum Einsatz: Das ästhetische Design der „Minta“ unterstreicht stilvoll die Möblierung der Küche mit schlichten weißen Kuben.

HAUS MOSKAU

Mit dem „Haus Moskau“ hat das Projekt „Metropolis“, das aus fünf Baugesellschaften besteht, vor kurzem auch das letzte Gebäude eines Komplexes in der Nähe des Potsdamer Platzes fertiggestellt. Das Mehrfamilienhaus ist an ein Blockheizkraftwerk angeschlossen und verfügt zudem über kontrollierte Lüftungen mit Wärmerückgewinnung. Damit erfüllt es als Energiesparhaus die Effizienzklasse KfW 55. Die Aufteilung der 16 Wohneinheiten und eines Ateliers wurde nach den Wünschen der Bauherren realisiert. Die Wohnungen, die zumeist über zwei Ebenen gehen, sind ineinander verschachtelt und abwechselnd zur Straße oder zur grünen Rückseite hin ausgerichtet. Bodentiefe Fenster lassen viel Tageslicht in die Räume und schaffen eine fließende Verbindung zu den Balkonen, Dachterrassen und Gärten.

Ebenso zeitgemäß ist auch die Ausstattung der Bäder. Mit den Grohe Armaturen „Quadra“ und „Lineare“ setzten die Architekten markante Designstatements an den Waschtischen. Beide Serien bieten klare Linien und rechte Winkel. Zudem unterstützen ihre Varianten mit „Grohe EcoJoy“ Technologie einen nachhaltigen Lebensstil. Durch den integrierten Durchflussbegrenzer kann der Wasserverbrauch um bis zu 50 % verringert werden. Auch die Brausen, die in diesem Objekt eingesetzt wurden, schonen die Ressource Wasser.

„Sowohl die ‚Grohe Rainshower‘ Kopfbrausen als auch die ‚Tempesta‘ Handbrausen liefern aufgrund der ‚Grohe DreamSpray‘ Technologie selbst bei geringem Wassereinsatz ein großzügiges Strahlbild und ein angenehmes Dusch-Erlebnis“, erklärt Andrea Bußmann. Und nicht zuletzt helfen Einhebelmischer, die mit „Grohe SilkMove ES“ ausgestattet sind, dabei Energie zu sparen. Bei ihnen fließt in der Mittelstellung des Hebels nur kaltes statt gemischtes Wasser.

„ECHTE PROFIS
STEHEN AUF
QUALITÄT:
HANSABLUEBOX.“

Entwickelt von Profis, getestet mit Profis, gemacht für Profis: HANSABLUEBOX ist das System, das eine vollkommen neue Basis für perfekte Unterputz-Installationen schafft:

- **Hochwertig:** Keramische **BLUESWITCH**-Umstellung in allen Produkten – druckunabhängig, eindeutig bedienbar
- **Einzigartig:** serienmäßige **BLUETUNE**-Ausrichteoption um +/- 3,5° für FMS mit Absperrung/Umstellung nach Einbau
- **Direkt, präzise und passgenau:** Teleskopumstellung für Tiefenausgleich ohne Ablängen.

Mit HANSABLUEBOX können Sie darauf vertrauen, ein perfektes Ergebnis abzuliefern – unter allen Umständen. Für 100% Zufriedenheit und Erfolg.

www.hansa.com/hansabluebox

DER TIPP DES MONATS

Kleine Helfer im Montage-Alltag:

Clevere Details, um die Installation schneller und besser zu erledigen.



Besuchen Sie uns auf der IFH in Nürnberg
05. – 08.04.2016 • Halle 7 • Stand 7.123

HANSABLUEBOX



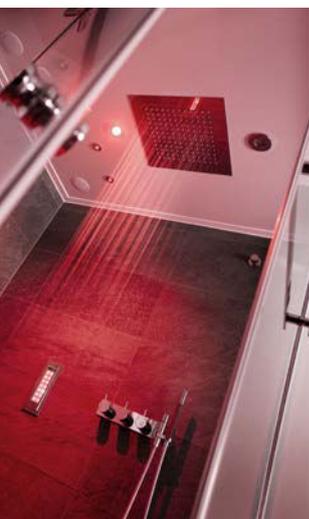
Rückzugsrefugium Bad

KOMFORT FÜR DIE GANZE FAMILIE

WEBCODE: SHKYF98S

Bei einer Sanierung sollte ein modernes Bad für die ganze Familie entstehen. Die Bauherren, die in diesem Beitrag ungenannt bleiben wollen, entschieden sich für Lösungen für alle Sinne. Den Komfort, den andere nur aus dem Wellness-Urlaub kennen, wollten sie in den eigenen Wänden jederzeit genießen können. Entstanden ist ein Rückzugsrefugium, das mit seinen Annehmlichkeiten zum Verweilen und Entspannen einlädt.

Individuelles Dampfbad von repabad mit LED-Farblight, Nebeldüsen, Sole-Funktion, Lautsprechern, Kopfbrause „Pure Rain“ und beheizter Sitzbank „Columbia“.



Bei der Badsanierung entstand ein Familienbad zum Wohlfühlen – „wir wohnen dort, wo andere Urlaub machen“, bringt es der Bauherr auf den Punkt. „Deshalb war für uns sofort klar, dass wir bei der Badsanierung unser Badezimmer mit Produkten ausstatten, die uns ein Mehr an Funktion bieten. Die Dusche ist gleichzeitig Dampfbad und die Badewanne mit Rückentherapie verwöhnt Rücken und Lendenwirbelbereich mit einer wohltuenden Massage“, so der vielbeschäftigte Geschäftsmann.

INDIVIDUELLE BADGESTALTUNG

Individualität in der Planung und bei der Ausstattung war der vierköpfigen Familie wichtig. Die Produkte mussten passgenau in die bestehende Badsituation eingepflanzt werden. „Freunde empfahlen uns einen Besuch in der Ausstellung bei Repabad (www.repabad.com) in Wendlingen. Dort hatten wir die Möglichkeit Badewannen Probe zu liegen und vor allem auch ein Dampfbad mit all seinen Funktionen zu testen“, erinnert sich der Unternehmer zurück. Gemeinsam mit dem Ausstellungsberater von Repabad wurden auf Grundlage des Grundrisses mögliche Badlösungen durchgesprochen und Ausstattungsoptionen fixiert. Im nächsten Schritt erstellten die Experten der Dampfbadplanungsabteilung anhand der festgelegten Punkte Planungsvorschläge. Die Ausführung übernahm der Repabad-Partnerbetrieb E. Paul GmbH Haustechnik (www.epaul-haustechnik.de).

KOMFORT BRINGT URLAUBSATMOSPHERE

Das neue in Erdtönen gehaltene Wohnbad kann sich sehen lassen. Die Sole-Funktion im Dampfbad ermöglicht den Bauherren einen spontanen Ausflug ans Meer. Sie bringt die Vorzüge des salzhaltigen Klimas direkt ins Badezimmer. Für die passende Beleuchtung sorgt die Farblichttherapie. Die Farbenspiele lassen sich individuell an die persönliche Stimmung des Nutzers anpassen. Die im Dach integrierten Nebeldüsen wirken während des Dampfbadens wie ein Aufguss und sind danach eine willkommene Abkühlung. Die Lieblingsmusik im Bad darf nicht fehlen. Sie ist dank Soundsystem und im Dampfbaddach eingebauten Lautsprechern jederzeit abrufbar. Die in der Badewanne eingebauten zehn Präventionsdüsen der Rückentherapie massieren wohltuend Schulter-, Rücken-, und Lendenwirbelbereich. „Unser Masseur wartet auf uns in der Wanne“, stellt die Bauherrin lachend fest. Ein bequemer Ledersessel lädt zum Verweilen nach dem Baden und Dampfbaden ein.

FAZIT

Die Familie ist sich einig, „das neue Bad hat unser Haus aufgewertet. Nach der Arbeit oder dem Sport entspannen wir gern in der Dampfdusche oder der Badewanne mit Massagefunktion“. Mit einem Augenzwinkern fügt der Bauherr hinzu, „die Verweilzeiten meiner Familie im Badezimmer sind dadurch natürlich nicht kürzer geworden“.

NEU

GROHE RAINSHOWER® SMARTCONTROL

DAS 3D-DUSCHERLEBNIS
DRÜCKEN – DREHEN – DUSCHEN

GROHE | MASTERS OF TECHNOLOGY

Tauchen Sie in eine neue Dimension des Duschens ein.

Warum sollten Sie beim Duschens auf größtmöglichen Komfort verzichten? Lassen Sie sich vom vollen Genuss in all seinen Dimensionen begeistern. GROHE Rainshower® SmartControl bietet das besondere Erlebnis in 3D: Drücken – Drehen – Duschen.



Thermostat-Technologie
powered by GROHE TurboStat®

GROHE

Pure Freude
an Wasser



Duschrinnen mit individuell angepassten Sondermaßen erleichtern Planung und Einbau. Sie lassen sich flexibel an das Fliesenraster anpassen.

Barrierefreiheit bis ins Detail

ENTWÄSSERUNGSTECHNIK NACH MASS

WEBCODE: SHKYM4PS

Größtmögliche Bewegungsfreiheit ist eines der wichtigsten Kriterien bei der Badausstattung, um für alle Generationen eine angenehme Nutzung zu gewährleisten. Barrierefreiheit lässt sich mit bodengleichen Duschen und entsprechenden Entwässerungslösungen realisieren. Maßgefertigte Duschrinnen- und -boards werden nach dem Nischen- oder Wandmaß des jeweiligen Duschbereichs sowie auch nach dem Fliesenraster produziert. Somit fügen sich diese Abflusselemente passgenau und homogen in den Bodenbelag ein. Aufwändiges Zuschneiden von Fliesen auf der Baustelle entfällt. Dadurch minimieren sich sowohl die Bauzeit als auch die Kosten für Neubau oder Sanierung. Wie sich Rinnen und Boards der Geradlinigkeit von Fliesen anpassen, zeigt ihr Einsatz in den Sanitärbereichen eines Wohnhauses am Millstätter See.

DIPL.-ING. STEFAN BRINK
Geschäftsführer Firma Richard Brink
Schloß Holte-Stukenbrock

Großzügige und einheitlich gestaltete Bäder mit ebenerdigen Duschen sind mittlerweile häufig gefragt. Sie ermöglichen eine generationenübergreifende Nutzung, sorgen für Ästhetik und hohen Komfort. Anfallende Wassermengen müssen zuverlässig abgeleitet werden, um Feuchtigkeitsschäden in der Bausubstanz zu vermeiden und langfristig einen angenehmen Sanitärbereich sicherzustellen. Bereits in der Planungsphase gilt es daher, ein zuverlässiges Konzept aufzustellen, das alle Anforderungen von technischen Standards über Barrierefreiheit bis hin zu optischen Ansprüchen erfüllt.

FLEXIBLER EINSATZ VON RINNEN

Besonders für barrierefreies Bauen eignen sich bodengleiche Duschrinnen und -boards. Sie ermöglichen einen nahtlosen Übergang vom Bad zum Duschbereich und sorgen gleichzeitig für eine zuverlässige Entwässerung.

Bodenebene Rinnen kommen zum einen in privaten Badezimmern mit sporadischer Entwässerung zum Einsatz. Zum anderen leiten sie große Wassermengen in stark frequentierten Räumen wie beispielsweise Gemeinschaftsduschen ab. Verschiedene Einlaufbreiten, Aufkantungen und Wandanschlüsse bieten flexible Einsatzmöglichkeiten. Höhenverstellbare Varianten lassen sich einfach an die geplante Bodenbelagshöhe anpassen. Auch ein adaptionsfähiger und asymmetrischer Siphon stellt einen großen Vorteil für unterschiedliche Einbausituationen

dar. Durch den asymmetrischen Aufbau des Siphons und dessen Verbindung zur Duschrinne lässt sich das komplette System bei Bedarf nah an der Wand platzieren. Rinnen aus Edelstahl gewährleisten Stabilität und sind auch mit einem Rollstuhl befahrbar. Das hochwertige Material bietet zudem eine elegante Optik. Kombiniert mit designorientierten Rosten, setzt die Entwässerung Akzente im Bad.

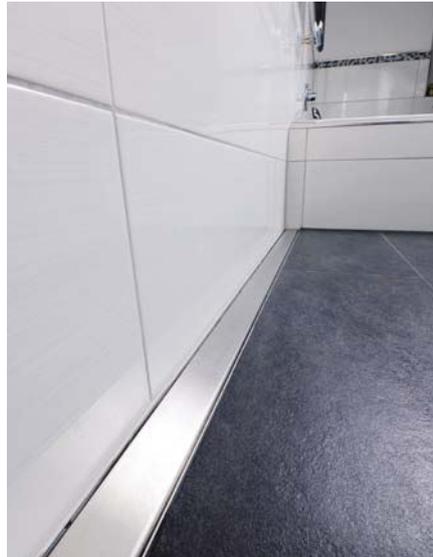
EINHEITLICHE OPTIK DANK DUSCHBOARD

Duschboards werden nahezu unsichtbar in bodengleiche Duschbereiche wie Nischen eingesetzt. Lediglich der Abfluss des Systems ist für die Umwelt wahrnehmbar. Damit ergeben sich ein großzügiges Raumgefühl, Barrierefreiheit und eine optimale Platznutzung. Das Board lässt sich individuell befliesen. Wand- und Bodenbelag werden bis in die Entwässerungsanlage hinein verlegt, so dass eine einheitliche Optik ohne Kanten entsteht. Das Edelstahl-Duschboard besteht aus einem Bodenblech, Wandaufkantungen und einem Stutzen. Durch die Wandaufkantung und das integrierte Gefälle von 2 % fließt das Wasser immer in einen umseitig wasserdichten, wannenförmigen Bereich. Aufwendige Abdichtungsarbeiten am Boden und in den Ecken des Duschboards entfallen, nur an den aufgehenden Wänden wird noch eine Abdichtung mittels Manschette und/oder Anstrich benötigt. Somit ist das System dauerhaft dicht und wartungsfrei.



Quelle: Richard Brink GmbH & Co. KG

Duschboards eignen sich insbesondere für den Einsatz in bodengleichen Duschen. Die Fliesen werden in das Board hineingelegt.



Quelle: Richard Brink GmbH & Co. KG

Duschrinnen lassen sich aufgrund des Siphon-Aufbaus und der Aufkantungen für den Wandanschluss nahe an der Wand platzieren.



ANPASSUNG AN DAS FLIESENRASTER

Wenn eine individuelle Gestaltung des Bades vorgesehen ist, sollte auch der Duschbereich entsprechend der architektonischen Gegebenheiten geplant werden. Duschrinnen und -boards sind aufgrund ihrer Anpassungsfähigkeit flexibel einsetzbar. Indem ihre Maße den Gegebenheiten vor Ort angeglichen werden, erweitert sich der Spielraum für den Einsatz von Fliesen. Dank der Sondermaße müssen diese nicht mehr auf der Baustelle zugeschnitten werden. Dadurch können Handwerker bis zu 30 % Einbauzeit sparen. Auch der Bauherr profitiert von geringeren Kosten durch weniger Verschnitt. Für die Planung bedeutet dies einen großzügigeren Zeit- und Kostenrahmen. Je nach Größe des barrierefreien Duschbereichs kann die Richard Brink GmbH & Co. KG (www.richard-brink.de) Entwässerungsrinnen und Duschboards auf Wunschgröße fertigen. Durch die individuelle Maßanfertigung der Rinnen, die sich oft an dem geplanten Fliesenraster orientieren, werden harmonische Gestaltungslinien optisch fortgeführt. Abdeckroste lassen sich entsprechend der Maße der Entwässerungs-Abmessungen angleichen. So ergibt sich ein passgenaues System, das funktional schützt und Bäder durch seine Einzigartigkeit aufwertet.

HARMONISCHES ZUSAMMENSPIEL

Verschiedene Projektrealisierungen zeigen, wie sich die Entwässerungslösungen

individuell in Sanitärbereiche einsetzen lassen. Beispielsweise fügen sich die Duschrinnen des Typs „Elix“ elegant in das Bad einer Wohnung am Millstätter See in Österreich ein. Dort war nach einjähriger Bauzeit eine Wohnanlage mit 32 Luxusapartements entstanden. Auf eine hochwertige Ausstattung legten die Planer auch in den Sanitärbereichen großen Wert. Zudem sollten diese schwellenlos gestaltet werden. Großformatige weiße Fliesen an den Wänden und rutschfeste Steinfliesen auf dem Boden erzeugen nun ein harmonisches Zusammenspiel. Passend dazu wurden in die bodengleichen Duschen die Rinnen der Firma Richard Brink eingesetzt. Dank ihrer Höhenverstellbarkeit ließen sie sich optimal an die örtlichen Gegebenheiten angleichen. Mit einer Einlaufbreite und einer Länge von jeweils 70 cm leiten sie das Duschwasser schnell und sicher ab. Sie sind mit einem Siphon und einem Abgangsstutzen in einem Durchmesser von 50 mm ausgestattet, der bis zu 0,85 l Wasser pro Sekunde abführt. Die massive Bauweise der Edelstahl-Rinnen erfüllt die Anforderungen an Beständigkeit und Ästhetik.

WASHLETs in allen Preiskategorien vom Luxusmodell bis zur Einsteigervariante; ohne sichtbare Anschlüsse



IFH IN THERM 2016
05. – 08.04.2016
Messe Nürnberg
Halle 7a Stand 409

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

TOTO

de.toto.com

CLEAN TECHNOLOGY SINCE 1917



Quelle: Toto

Hygiene auf Knopfdruck

WASHLETS ERLEICHTERN DAS LEBEN

WEBCODE: SHKYF8AS

In Würde zu altern bedeutet, möglichst lange selbstbestimmt und ohne fremde Hilfe leben zu können. Wenn eingeschränkte Motorik im Alter Probleme bei der Intimhygiene bereitet, schaffen Washlets effektive Abhilfe: Ihre zahlreichen Komfortfunktionen lassen sich bequem per Fernbedienung oder seitlichem Bedienpanel steuern und ermöglichen eine berührungslose, gründliche Reinigung.



Neu im Sortiment hat Toto das „Washlet CF“. Es handelt sich dabei um einen speziellen Washlet-Aufsatz, der auch auf viele WC-Keramiken anderer Hersteller passt.

Was für junge Menschen Spaß und Luxus bedeutet, kann für ältere absolute Notwendigkeit sein: die automatische Intimreinigung, individuell einstellbar über Fernbedienung oder Bedienpanel. So lässt sich zum Beispiel bei sämtlichen Washlet-Modellen von Toto das Stabdüsensystem zur Intimreinigung mit warmem Wasser per Knopfdruck steuern. Position, Temperatur und Strahlart des Wassers, das aus der Stabdüse kommt, können so an die persönlichen Bedürfnisse angepasst werden.

KOMFORTABLE BEDIENUNG

Je nach Modell nimmt ein Washlet seinem Nutzer noch weitere Handgriffe ab: So sind fast alle Dusch-WCs von Toto (<http://de.toto.com/>) beispielsweise mit einem Warmlufttrockner ausgestattet, der nach der Reinigung den Intimbereich trocken föhnt – ebenfalls steuerbar über Fernbedienung oder seitliches Bedienpanel. Die im Alter oftmals unmögliche oder schwierige Rückwärtsbewegung des Armes entfällt damit komplett. So können ältere Menschen auch bei eingeschränkter Beweglichkeit noch lange Zeit selbstständig auf die Toilette gehen. Manche Washlets verfügen sogar über einen sensorgesteuerten Toilettendeckel, der sich selbstständig öffnet und schließt.

SPÜLUNG PER TORNADO

Aber nicht nur die Körperhygiene, sondern auch das Reinigen eines WCs bereitet im Alter Probleme. Hier bietet Toto mit ausgeklügelten Technologien eine

Quelle: Toto



Quelle: Toto



Quelle: Toto

v.l.n.r.: Im Toto Technical Center in Tokio können die Produktentwickler verschiedene Einbausituationen testen, um z.B. auch optimale Lösungen für die Bedürfnisse eines Rollstuhlfahrers zu finden.

Im Alter absolute Notwendigkeit: Das Stabdüsensystem der Washlets von Toto ermöglicht die berührungslose Intimreinigung mit warmem Wasser.

„Washlet EK 2.0“ mit seitlichem Bedienpanel: Alle Funktionen können hierüber geregelt werden.

einzigartige Lösung: Ein Alleinstellungsmerkmal aller Washlets und WC-Keramiken von Toto ist die kraftvolle, hoch-effiziente Spülung „Tornado Flush“. Sie erzeugt einen kreisenden Wasserstrudel, der das gesamte WC-Becken erfasst und schon beim ersten Spülvorgang gründlicher reinigt als herkömmliche Spülsysteme. Die widerstandsfähige Spezialglasur „CeFiONtect“ und das randlose Design aller WC-Keramiken von Toto erhöhen die Hygiene noch zusätzlich.

MEHR HYGIENE DURCH SPRÜHNEBEL

Die allermeisten Washlet-Modelle verfügen darüber hinaus über die neue Hygienefunktion „PreMist“: Sie benetzt das gesamte WC-Innenbecken schon vor der Nutzung mit einem Sprühnebel. Dieser eingebrachte Wasserfilm auf der Keramik funktioniert wie eine Wasser-rutsche und bewirkt, dass sich wesentlich weniger Schmutz und Keime festsetzen können.

FAZIT

Mit all diesen Eigenschaften ermöglichen die Washlets von Toto älteren Menschen ein würdevolles, selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter – trotz körperlicher Einschränkungen. Auf fremde Hilfe beim Toilettengang kann damit verzichtet werden – und die Intimsphäre bleibt gewahrt. Diese Funktionen, die im Alter unterstützten, bietet einfach in jedem Lebensalter einen Komfortgewinn, den man nicht mehr missen möchte.

ACO ShowerFloor

Von Experten. Für Profis.

ACO ShowerFloor. Das neue Bodensystem von ACO Haustechnik. Vormontiert, mit stabilem, ablägbarem Rahmen, verstellbaren Füßen, Duschrinne oder Punktablauf sowie segmentierter Trägerplatte für die Befliesung – flexibel, sicher, schnell, barrierefrei.



www.aco-showerfloor.de



Halle 7, Stand 7.030

ACO. Die Zukunft der Entwässerung.





Quelle: SanSwiss



DUSCHABTRENNUNG

IFH/INTHERM: HALLE 7A, STAND 7A.204

Für die individuelle Einrichtung von Generationsbädern hat SanSwiss variantenreiche Duschatbrennungen konzipiert, die mit flachen Einstiegen und breiten Türöffnungen aufwarten. Alle Modelle der Profil- und Beschlaglösungen sind mit einem 6 mm-ESG Sicherheitsglas ausgestattet. Die Aquaperle Glasveredelung reduziert Schmutz- und Kalkablagerungen. Die zweigeteilten Türen von „Mobility“ erleichtern die Pflege von Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Die Gleitfalttüren von „Swing-Line F“ lassen sich einfach zusammenklappen und flach an der Wand platzieren. Mit dem exklusiven Schiebetür-System „Pur Light S“ lassen sich durch Breiten bis zu 1800 mm besonders großzügige Komforduschen realisieren.



SANSWISS
76694 Forst
07251 3065-0
duschen@sanswiss.de
www.sanswiss.de



WALK-IN DUSCHE

IFH/INTHERM: HALLE 6, STAND 6.212; HALLE 7A, STAND 7A.113

Die Serien „Diga“ und „Liga“ von Kermi bieten eine Pendel-Faltwand an, die nach innen und außen faltbar ist. Nach dem Duschen kann die Glasabtrennung einfach zur Seite geklappt werden. Die teilgerahmte Faltwand der Duschkabine „Diga“ besteht aus 6 mm Einscheibensicherheitsglas und ist erhältlich bis zu einer Höhe von 2200 mm. Durch die innen glasbündig versenkten Gelenke und den „Diga“ Metall-Bügelgriff entsteht ein Walk-In Highlight, dass sich platzmäßig in nahezu jedem Bad realisieren lässt.

Die Serie „Liga“ besticht durch hochwertig eloxierte Aluminiumprofile in silber mattglanz und silber hochglanz. Ein besonderer Hingucker ist der Griff in verchromtem Metall.



KERMI
94447 Plattling
09931 501-0
info@kermi.de
www.kermi.de



WC-Trennwände vom Marktführer – preiswert, termintreu und gut!



- **KEMMLIT – Partner des Handwerks**
- Unkomplizierte Abwicklung
- Erstklassige Produktqualität
- Kompetente Beratung
- Zuverlässige Montage

KEMMLIT-Bauelemente GmbH
Maltschachstraße 37
D-72144 Dusslingen
Tel.: 07072/1 31-0
Fax: 07072/1 31-150
www.kemmlit.de
info@kemmlit.de



WELLNESS-OASE

IFH/INTHERM: HALLE 7A, STAND 7A.314

Die Oase in diesem Penthouse ist zweifellos das Bad. Groß bemessen, schnörkellos gezeichnet, warm coloriert, modern gefliest, stylisch dekoriert, edel bestückt: Die Quelle von Wärme und Entspannung, der Spender von Erfrischung und Hygiene ist eine Dusche von glassdouche: Die Eck-Dusche „Augustina Modell 211“ mit zwei Seitengläsern und einer am kurzen Seitenglas montierten Glastür. Stilvoll ergänzt mit dem Stangensystem der Serie „Ruth“: An der Tür die Griffstange „Ruth“ mit innenseitigem Knauf, am breiten Seitenglas die Handtuchstange „Ruth“, beide in der Designvariante rund, Oberfläche verchromt und damit passend zu den Beschlägen.



Quelle: Glassdouche GmbH



GLASSDOUCHE
79423 Heitersheim
07634 5945-0
info@glassdouche.de
www.glassdouche.de





THERMOSTATARMATUR

IFH/INTHERM:
HALLE 7A, STAND 7A.109

Die Thermostatarmatur „Ceratherm 60“ von Ideal Standard bietet Komfort und Schutz gegen Verbrennungen. Die Konstruktion des Armaturenkörpers ist so ausgelegt, dass die gesamte Metalloberfläche vom Kerngehäuse isoliert ist. Heißes und kaltes Wasser werden ausschließlich im Armaturenkern gemischt. Zusätzlich fließt durch den Raum zwischen Kern und Metallkörper kaltes Wasser, so dass

die Armaturenoberfläche konstant gekühlt wird. Außerdem verfügt der Thermostat über einen Permanent-Stopp zum Schutz vor Verbrühungen. „Ceratherm 60“ garantiert konstante Wassertemperaturen unabhängig von den Zulauftemperaturen. Die Ecofunktion reduziert den Wasserverbrauch um bis zu 50%.



IDEAL STANDARD

53121 Bonn
0228 521-0
idealstandard.de@idealstandard.com
www.idealstandard.de



BERÜHRUNGSLOSE WANDARMATUR

IFH/INTHERM: HALLE 7, STAND 7.510

Mit der sensorgesteuerten Aufputz-Wandarmatur „iqa lino W45“ von Conti bleibt der Waschtisch frei und lässt sich leicht reinigen. Die berührungslose Start/Stop-Bedienung mittels Infrarot-Sensorik vermeidet eine Übertragung von Keimen und Bakterien. Mit kurzer

Handbewegung vor dem Nahsensor löst der Benutzer den Wasserfluss für die voreingestellte Fließzeit aus. Es kann eine Hygienespülung programmiert werden, die wahlweise im 12, 24 oder 48 Stunden Takt automatisch ausgelöst wird und einer Keimbildung sowie dem Austrocknen des Siphons vorbeugt. Zur bequemen Reinigung kann man den Wasserfluss mit der Funktion „Kurz-Aus“ unterbrechen, zum Befüllen des Beckens mit „Dauer-Ein“ permanent auslösen.



CONTI SANITÄRARMATUREN

35435 Wettenberg
0641 98221-0
info@conti-armaturen.com
www.conti-armaturen.com



AUF KNOPFDRUCK

IFH/INTHERM: HALLE 7, STAND 7.029

Jung und Alt, Groß und Klein – jeder benötigt verschiedene Höhen an WC und Waschtisch. Das „Eco Plus“-Waschtisch-Element von Viega lässt sich per Knopfdruck stufenlos jederzeit um 20 cm in der Höhe verstellen. Es ist mit vielen verschiedenen Einzelkeramiken kombinierbar und kommt vollständig ohne Elektronik aus. Die Keramik fährt selbständig in einem Bereich zwischen ca. 70 und 90 cm nach oben. Ein leichtes Auflehnen der Hände bewegt den Waschtisch nach unten, während ein erneutes Drücken des Betätigungsknopfes ihn auf der gewünschten Höhe fixiert. Gleiches gilt für das Viega „Eco Plus“-WC-Element mit dem sich die Sitzhöhe einstellen lässt.



Quelle: Viega



VIEGA
57439 Attendorn
02722 61-0
info@viega.de
www.viega.de



**RICHARD
BRINK**
GmbH & Co. KG

www.richard-brink.de

mit Bezugsquellen-Datenbank

Maßgefertigte Duschrinnen!

Passgenau für jede Duschnische & nach Ihrem Fliesenraster.



- Duschrinnen und Bodenabläufe
- Industrie- und Küchenrinnen

Weitere Produkte und Infos finden Sie unter: www.richard-brink.de

Richard Brink GmbH & Co. KG
Görlitzer Straße 1
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0049 (0)52 07 95 04-0
Fax: 0049 (0)52 07 95 04-20



Quelle: KWC

KÜCHENARMATUR

IFH/INTHERM: HALLE 7, STAND 7.125

Die Armaturenlinie „KWC Zoe“ von KWC wird mit dem Zusatz „TLP“ (touch light PRO) um eine elektronische Variante ergänzt. Das Bedienungsprinzip ist denkbar einfach – sie funktioniert intuitiv über kurzes Antippen und lässt sich auf die persönlichen Gewohnheiten und Bedürfnisse programmieren. Das runde Bedienelement signalisiert zudem über seinen Lichtring die gewählte Wassertemperatur. Bei „KWC Zoe TLP“ trifft

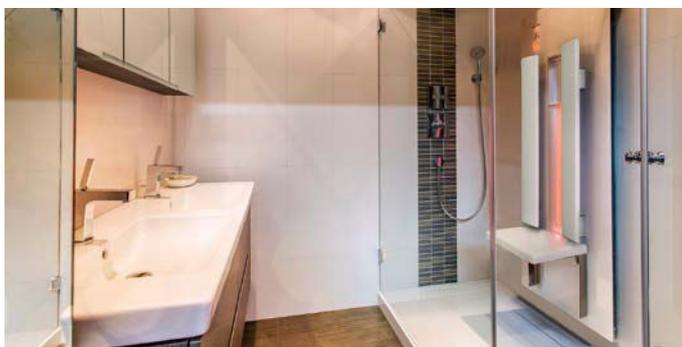
faszinierende Form auf smarte Technik, Ästhetik erfährt eine neue Art von Funktionalität. Die elektronische Bedieneinheit besitzt keinen Hebel und lässt dennoch auf Anhieb klar ihre Funktionsweise erkennen. Sie symbolisiert damit eine neue technologisch-digitale Wertigkeit.



KWC DEUTSCHLAND
72108 Rottenburg
07457 94856-0
info@kwc-gmbh.de
www.kwc.ch



WÄRME BEIM DUSCHEN



„Intense Smart“ von Physiotherm ist ein nachträglich integrierbares Infrarotelement, das sich flexibel in bestehende Duschsysteme einbauen lässt. Die Fixierung der raumunabhängigen Paneele erfolgt mit wenig Aufwand und macht die simple Dusche zur energieeffizienten Infrarotdusche mit moderner Technologie. „Intense Smart“ erkennt automatisch, ob man die Wärme im Stehen oder im Sitzen genießen möchte. Die Feineinstellung des Zwei-Zonen-Strahlers kann direkt im Nassbereich der Dusche vorgenommen werden. Mit der „Intense“-Linie ist es gelungen, die gesundheitlichen Vorteile einer Wärmeanwendung mit einem Duschsystem zu kombinieren.



PHYSIOTHERM
6065 Thaur/Innsbruck, Österreich
0043 05223 54777
infrarot@physiotherm.com
www.physiotherm.com



EINHEBELMISCHER



IFH/INTHERM: HALLE 7, STAND 7.123

Für ein generationenunabhängiges Badezimmer sorgen langlebige, hochwertig verarbeitete Produkte mit zuverlässiger Funktionalität und zeitlosem Design. Die Einhebelmischer-Serie „HansaMix“ entspricht diesen Anforderungen, ist leicht zu installieren und universell einsetzbar. Für das Innenleben der Armatur werden ausschließlich Materialien verarbeitet, die eine optimale Trinkwasserhygiene sicherstellen. Die integrierte „HansaEco“-Steuerpatrone begrenzt die Wasserdurchflussmenge auf acht Liter pro Minute. Die aktivierbare Heißwassersperre schützt vor Verbrühungen und spart Energie ein.



HANSA ARMATUREN GMBH
70567 Stuttgart
0711 1614-0
info@hansa.de
www.hansa.com



DESIGNKLASSIKER

IFH/INTHERM: HALLE 7, STAND 7.227; HALLE 7, STAND 7.229

Die Armaturenlinie „Eurostyle“ von Grohe zeichnet sich durch organische Verläufe, weiche Konturen und natürliche Schönheit aus. Blickfang ist der im 7° Winkel aufragende Hebel. Das ovale Fenster verleiht der Armatur Leichtigkeit und Schwung. Gleichzeitig ermöglicht seine ergonomische Formgebung eine komfortable Bedienung. Die neue 35 mm-Kartusche mit Temperaturbegrenzer sorgt dank „Grohe SilkMove Technologie“ für Leichtgängigkeit und Kontrolle von Wasserfluss und -temperatur. Erstmals ist die Linie nicht nur in Chrom, sondern auch in



glänzendem Weiß erhältlich. Die Auswahl am Waschtisch reicht von Auslaufhöhen in S bis XL, so dass die Linie zu zahlreichen unterschiedlichen Waschtischformen passt.



GROHE DEUTSCHLAND
32457 Porta Westfalica
0571 3989-333
helpline@grohe.de
www.grohe.de

